

**2031/AB**  
vom 22.07.2025 zu 2454/J (XXVIII. GP)  
**bmi.gv.at**

 Bundesministerium  
Inneres

Mag. Gerhard Karner  
Bundesminister

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Walter Rosenkranz  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.465.117

Wien, am 17. Juli 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Norbert Nemeth hat am 22. Mai 2025 unter der Nr. **2454/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Übererfüllung von EU-Rechtsakten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zur Frage 1:**

- *Wie viele EU-Richtlinien, die Ihr Ressort betreffen, wurden in der letzten Legislaturperiode umgesetzt?*

Aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten zur Umsetzung von Richtlinien ist eine abschließende und vollständige Beantwortung nicht möglich.

Ebenso ist zu beachten, dass EU-Richtlinien zur Gänze ein Ressort oder aber auch mehrere verschiedene Ressorts in unterschiedlichem Ausmaß betreffen können. So können Rechtsakte zwar auch das Bundesministerium für Inneres betreffen, werden jedoch federführend von einem anderen Ressort verhandelt und umgesetzt.

**Zur Frage 2:**

- *Wie viele EU-Verordnungen, die Ihr Ressort betreffen, sind in der letzten Legislaturperiode in Kraft getreten?*

In der letzten Legislaturperiode sind 25 EU-Verordnungen, die mein Ressort betreffen und von diesem federführend verhandelt wurden, in Kraft getreten.

**Zu den Fragen 3 bis 5:**

- *Wie viele und welche EU-Richtlinien, die Ihr Ressort betreffen, wurden nach Ihrem Kenntnisstand in der vergangenen Legislaturperiode über das erforderliche Maß hinaus umgesetzt und fallen unter die Definition des Begriffs „Gold-Plating“?*
- *Wie viele und welche EU-Verordnungen, die in den Zuständigkeitsbereich Ihres Ressorts fallen, wurden nach Ihrem Kenntnisstand in der vergangenen Legislaturperiode durch nationale Regelungen ergänzt und fallen unter die Definition des Begriffs „Gold-Plating“?*
- *Plant die Bundesregierung die Zurücknahme von über unionsrechtliche Mindestvorgaben hinausgehenden Regelungen, die Ihr Ressort betreffen?*
  - a. Wenn ja, welche?*
  - b. Wenn nein, warum wird hierfür keine Notwendigkeit gesehen?*

Es ist Vorgabe im Bundesministerium für Inneres, dass bei der Umsetzung von EU-Rechtsakten eine Übererfüllung zu vermeiden, heißt auf „Gold-Plating“ zu verzichten, ist.

Gerhard Karner

